

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Montag, 08.12.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Noch viele Wolken, aber immer seltener Regen. Sehr mild. Kommende Nacht gebietsweise Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Tiefdruckgebiete über dem nahen Atlantik führen mit südwestlicher Strömung sehr milde Meeresluft nach Bayern, die zunehmend unter Hochdruckeinfluss gerät.

WIND/STURM:

In den Kammlagen des Bayerwaldes und in Gipfellagen der Alpen zeitweise starke bis stürmische Böen um 60 km/h aus Südwest.

NEBEL:

In der Nacht zum Dienstag bis zum Dienstagvormittag vor allem im Umfeld größerer Gewässer örtlich Sichtweiten unter 150 m.

FROST:

In der Nacht zum Dienstag und am Dienstagmorgen im Allgäu zum Teil leichter Frost.

Vorhersage:

Heute Mittag und am Nachmittag nur noch örtlich etwas Regen. In Teilen Schwabens und Oberbayerns vermehrt Aufheiterungen, sonst weiterhin viele Wolken. Im Bayerwald um 8, sonst 10 bis 15 Grad. In 2000 m um +5, auf der Zugspitze -1 Grad. Mäßiger, mitunter stark böiger Südwestwind. Im höheren Bergland starke bis stürmische Böen.

In der Nacht zum Dienstag nach Norden hin zunächst nochmals etwas Regen. Später auch dort aufgelockert bis gering bewölkt. Vor allem im Umfeld größerer Gewässer gebietsweise Nebel. Frühwerte +7 bis +2, am westlichen Alpenrand örtlich bis -1 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Dienstag 09.12.2025 in Südbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: im Allgäu

Am Dienstag abseits von Nebel und Hochnebel meist heiter, im Umfeld der Donau sowie am Bayerwald längere Zeit trüb. Im Dauergrau um 8, im südlichen Alpenvorland örtlich bis 16 Grad. In 2000 m bis 9, in 3000 m bis 2 Grad. Nördlich der Donau zeitweise mäßiger Wind um Süd, sonst schwachwindig. Auf den Alpengipfeln zeitweise starke bis stürmische Böen.

In der Nacht zum Mittwoch nach Osten abziehende Wolkenfelder, dann zunehmend klar. Gebietsweise dichter Nebel oder Hochnebel. Tiefstwerte +5 bis -1, in einigen Alpentälern bis -3 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 10.12.2025 in Südbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: keine

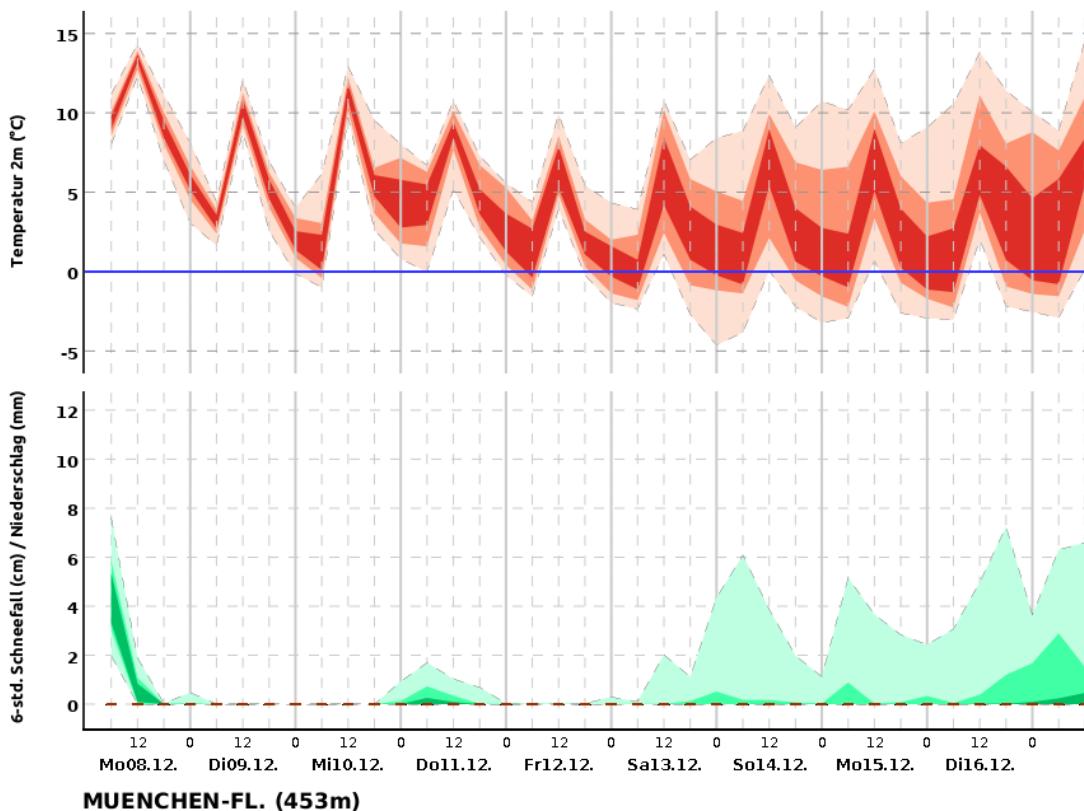
Am Mittwoch in den meisten Regionen viel Sonne, in Teilen Niederbayerns jedoch durchgehend trüb. An der unteren Donau unter beständigem Hochnebel 6, sonst 8 bis 15 Grad mit den höchsten Werten in Alpenhähe. In 2000 m um 8, auf der Zugspitze 3 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südost bis West.

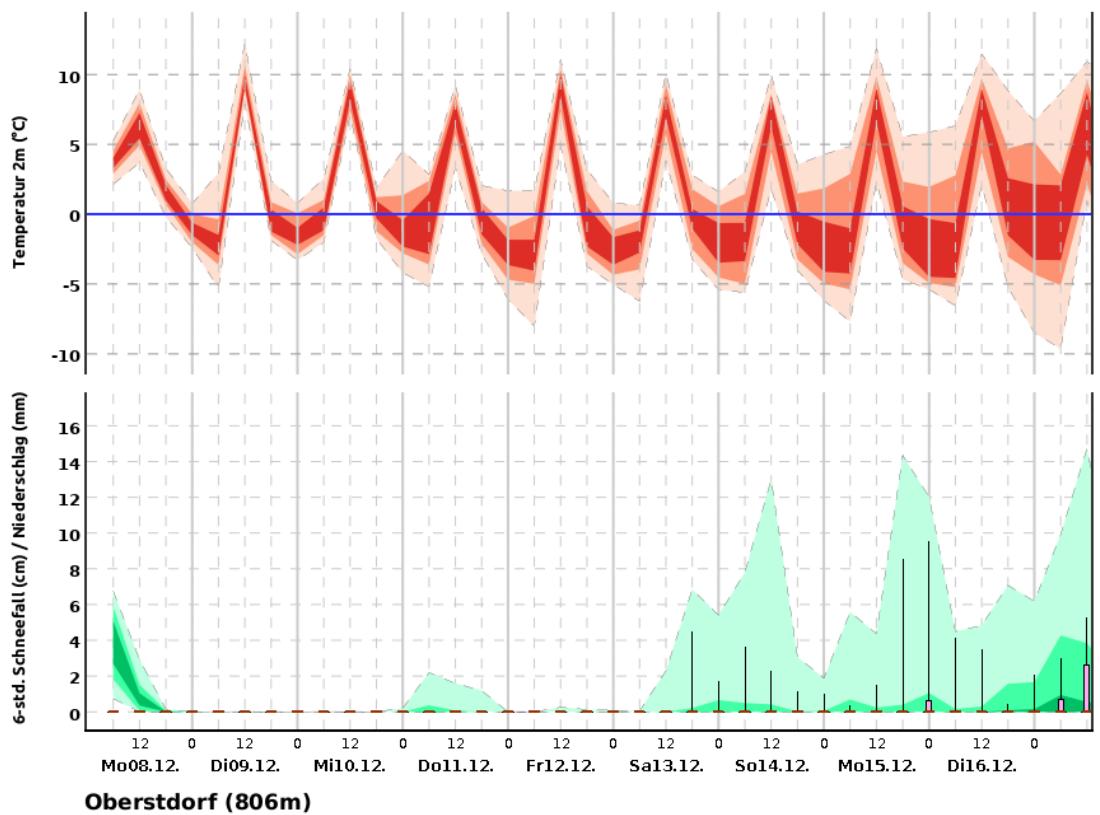
In der Nacht zum Donnerstag sich von Nordwesten her ausbreitende Bewölkung, aber nur gebietsweise geringer Regen. An Donau und Inn zeitweise neblig. Minima zwischen +6 und -1 Grad, am kältesten in Alpenhähe.

Am Donnerstag überwiegend stark bewölkt, vereinzelt etwas Regen. Nur in den Alpen oftmals Sonne, zeitweise auch im südlichen Vorland. Höchstwerte zwischen 6 und 11 Grad bei schwachem Wind aus östlichen bis südlichen Richtungen. In 2000 m um 5, in 3000 m bis 1 Grad.

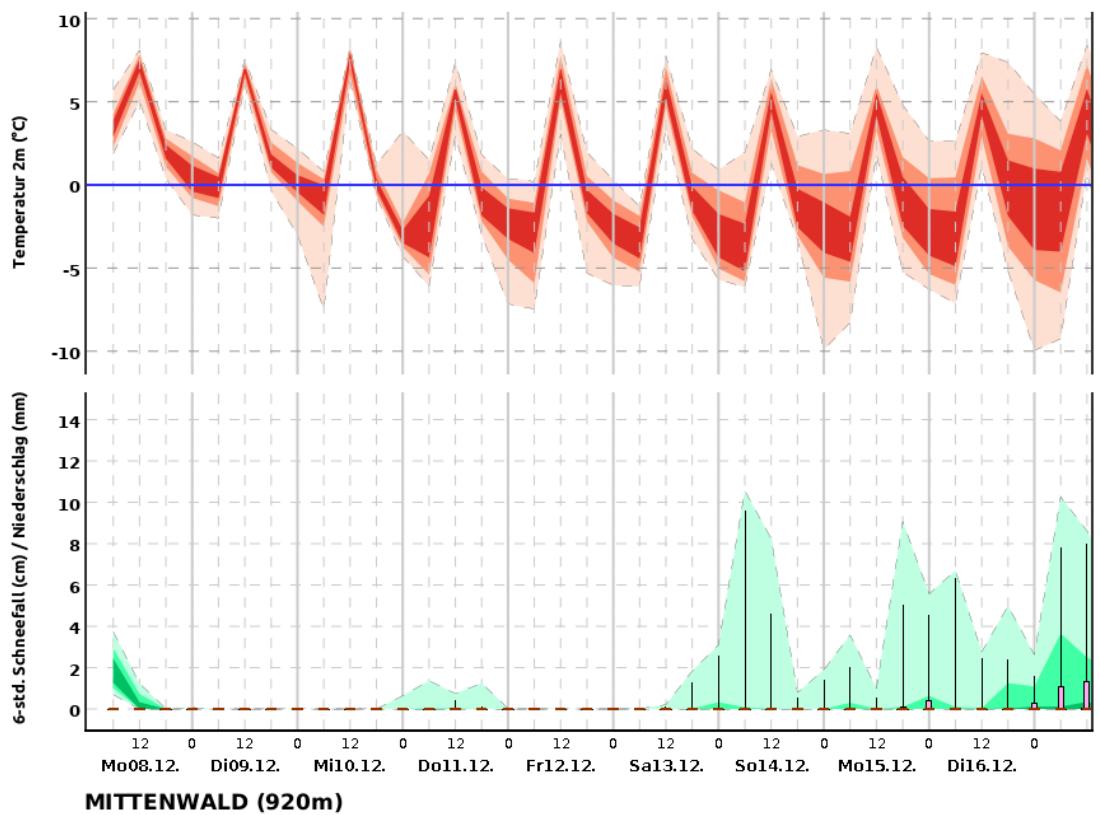
In der Nacht zum Freitag meist trüb durch Nebel oder Hochnebel, in Alpenhähe und im Bayerwald dagegen oft klar. Dort leichter Frost zwischen 0 und -3 Grad, sonst +4 bis 0 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner

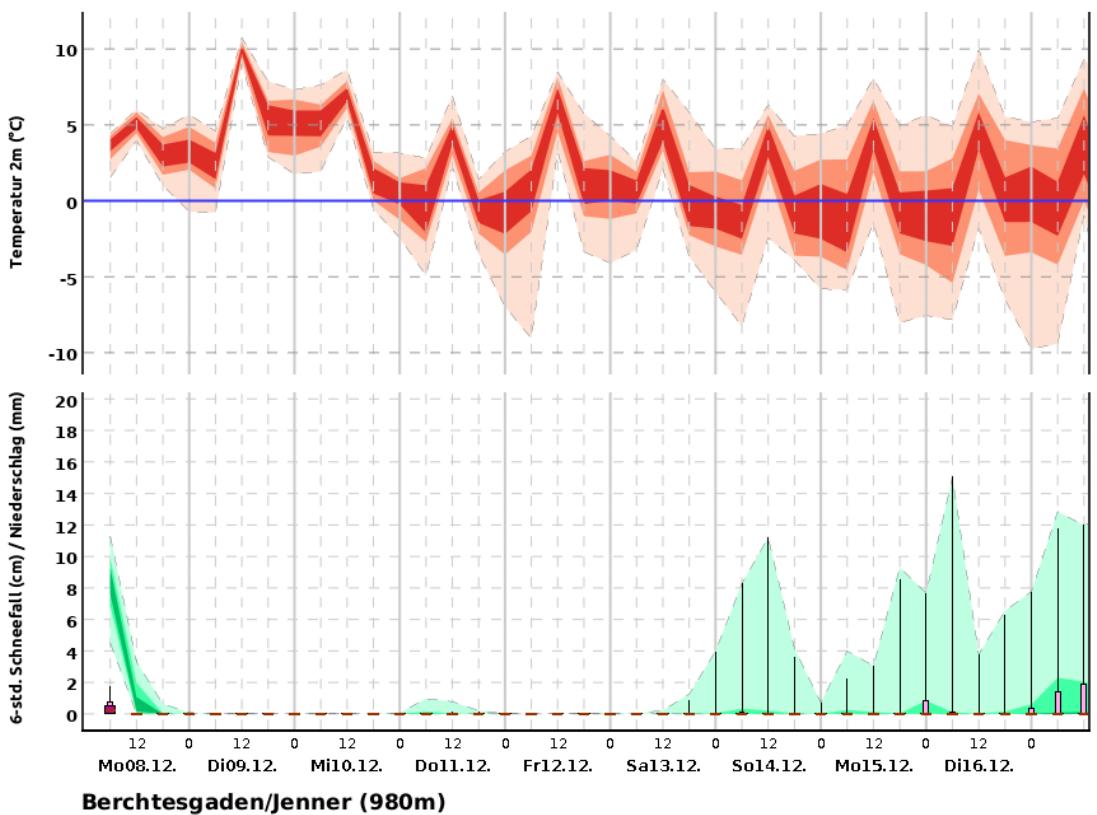




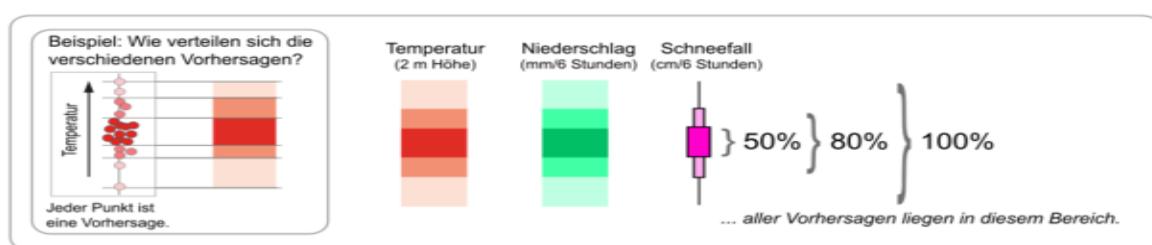
©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Smieskol